Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Ist vür die mütt So nym hirtzen marck vnd ein dottern eins gebranten eyes vnd male die zwey zü sammen vnde temperen sie zü sammen mit rosen oley biss es dick wirt als ein honig sam vnd lege das plaster an die hertzliche stat So macht du die mit gehan so nym myrren vnd zerribe sie in einem gesotten wein vnd drincke das also warme ꝛc

od daz sie vff einem kalte steine gesassen ist Oder daz sie kalte krost gessen hat :

Ist nü daz ein frauwe irs siechtages ein zyt mit ensicht So nym eymal dyartetikie | ib vnd gib ir des drytoffel vol zü trincken mit warme wasser vnd des mit me So gib ir j lot benedicten darnach an dem dritten tage mach ir ein bat da talamentu vnd ozigame vnd tauandula vnd calendul vnd nasturciu vnd salwia sy gesotte sy vnd nach so lasse ir sinen an dem füss vnder an dem enckel darnach ~~salbe sie nach~~ salbe sie vorne ~~vnd~~ an ~~den lend~~ den libe vnd an den lenden mit heissem honige

Auch ist auch ein edel artzeme darzu Nym honig vnd baum oley vnde gestossen kümel vnd sude es mit amander vnd lege irs üff den lip do ir we ist mit baum wolle es hilffet sere :

Ein anders dar zü nym mirren kaüreas bacas gebrant hirtz horn sude es in wim vnd gib ir es zü trincken vnd mach sie fast wasen mit wisser mese wortz es hilffet ꝛc

Item so ein frauwelin ir zyt zü vil hat vnd zu vaste flüsset So nyme ein groß eßig mütter vß eine eßig krüge oder fesselin vnd lü daz in ein pfemel vnd die eßig mütter mach heisse vnd nym danne ein tuch daz dla ist vnd netze daz dar yn vnd lege ir daz uber die macht bis an den nabel trysteltig vnd lege ir daz an die wa vnd lü ir daz gewarnet ꝛc

Eyn anders wan dem wibe dye mütter fulet die sol nemen bucke ein michel teyl vnd stosse sie vnd machen ein bat vnd lü sie dar inne vnd lass sie da mit baden vnd heisse sie die wortzeln stampfen vnd binde sie vber die macht so heilet die mütter ꝛc

(oder biboß

Von verirrunge (oder verirret ist es sy wip oder man daz sie bi einander mit geligen mogent (dar na sol gewommen eins esels smere vnd das zerlassen (einer pfannen vn smere sich da mit Ist er verirret es wirt vm büch vnd waste sol er sich selben vmb die lenden Ist aber sie verirret so sol sie gewommen einer eselinnen smer vnd sol tün also d' na so nement sie wol einander Nym me wonder baumes samen vnd pulfern in eyme vass vber den kolen dar nach nyme ein rore vnd tu daz pulfer daz inne vnd tü es ir in die macht einer spannen lang vnd blase ir daz pülfer in den lip daz ersücht ir die zellen alle samet vnd ütribet alles daz verseßene blüt von ir Ist sie iij iar sich ane gewesen es get eyter ob ir hüte wan kein man get zü ir er stirbet ob aber müß malatzy werden vnd daz ist kein zwifel wan die zellen rürent sich mit ermander ꝛc

Von de blude (oder daz blut kömet daz sie es mit wisser vnd zü wilen ~~wisset~~ kömet die sollent pulfern | kerfeln same vnd sollent in essen zü den zyten so es kömen sol So kömet es mit dem harn vß sanfte vnd kömet mit zü wilen ꝛc

Von heisser natüren ꝛc

Die frauwe die heisser naturen sint die sollent gerne essen waz kalter natüre ist So temperert sich die natüre des blütes vnd kömet allewege sanffte ꝛc

Da ein frauwe den blume lange verseßen hat hat vnd mit schier mag wid' kömen die sol nemen wissen wirauche vnd sol in legen vnder ein schüssel dar nach gewinn ein grossen nebiger als ein messers hofft vn also lang als ein elen vnd